



Sie sind auf der Suche nach einem interessanten Aufgabengebiet, bei einem familienfreundlichen Arbeitgeber? Dann lesen Sie diese Stellenausschreibung:

Im **Ministerium für Bildung** in Mainz ist in der Abteilung 1 „Zentrale Aufgaben“ im Referat 9101-Personal zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine Stelle in der

Sachbearbeitung (m/w/d)

befristet für zwei Jahre zu besetzen. Die Stelle kann auch mit zwei Teilzeitkräften besetzt werden.

Zu den wahrzunehmenden Aufgaben zählen insbesondere:

- Personalverwaltung der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Ministeriums
- übergreifende Angelegenheiten der Personalverwaltung

An Sie werden folgende fachliche Anforderungen gestellt:

Die Befähigung für das dritte Einstiegsamt der nichttechnischen Beamtenlaufbahn oder eine vergleichbare Qualifikation wird erwartet, darüber hinaus eine selbstständige und eigenverantwortliche Wahrnehmung des Sachgebiets. Unverzichtbar sind sehr gute EDV-Anwenderkenntnisse, vor allem in den Bereichen Word, Excel und Access sowie SAP. Wünschenswert sind Anwenderkenntnisse speziell in IPEMA. Ein sicheres Ausdrucksvermögen in Word und Schrift wird vorausgesetzt.

Darüber hinaus sind uns diese persönlichen Eigenschaften besonders wichtig:

Die Bereitschaft und Fähigkeit, sich rasch in wechselnde Aufgabenstellungen einzuarbeiten zu können, eine hohe Leistungsbereitschaft, Belastbarkeit und Verantwortungsbewusstsein sowie Flexibilität, Eigeninitiative und Teamfähigkeit runden das gewünschte Profil ab. Insbesondere ist eine mehrjährige Berufserfahrung im Bereich der Personalverwaltung im öffentlichen Dienst wünschenswert, die sich insbesondere durch sehr gute Kenntnisse des Tarifvertragsrechts (TV-L) sowie der angrenzenden Rechtsgebiete manifestiert.

Wir bieten im Beschäftigtenverhältnis ein Entgelt bis zur Entgeltgruppe 11 TV-L.



Sehr gute Rahmenbedingungen, um berufliche und Familienaufgaben zu vereinbaren, wie zum Beispiel moderne Arbeitszeitmodelle und weitreichende Gleitzeitregelungen sowie die grundsätzliche Möglichkeit der Telearbeit, gewährleisten wir über unsere Selbstverpflichtung "Die Landesregierung - ein familienfreundlicher Arbeitgeber".

Das Land Rheinland-Pfalz beschäftigt viele Menschen in sehr unterschiedlichen Tätigkeitsfeldern und mit ganz verschiedenen Qualifikationen. Wir fördern aktiv die Gleichbehandlung aller Menschen und wünschen uns daher ausdrücklich Bewerbungen aus allen Altersgruppen, unabhängig von der ethnischen Herkunft, dem Geschlecht, der Religion oder Weltanschauung, einer Behinderung oder der sexuellen Identität.

Erfahrungen, Kenntnisse und Fertigkeiten, die durch Familienarbeit oder ehrenamtliche Tätigkeit erworben wurden, werden bei der Beurteilung der Qualifikation im Rahmen des § 8 Abs. 1 des Landesgleichstellungsgesetzes berücksichtigt.

Bei entsprechender Eignung werden Bewerbungen von schwerbehinderten Menschen bevorzugt berücksichtigt. Im Rahmen des Landesgleichstellungsgesetzes streben wir eine Erhöhung des Frauenanteils an und sind an Bewerbungen von Frauen besonders interessiert.

Wir freuen uns über Ihre Bewerbung mit den üblichen Unterlagen (Anschreiben, Lebenslauf, aktuelle Beurteilungen oder Arbeitszeugnisse, Nachweise) unter Angabe der Kennziffer 20/B1/2019 bis zum **01.10.2019** und bitten diese bevorzugt elektronisch an bewerbungen@bm.rlp.de.

oder an das

Ministerium für Bildung

- Personalreferat -

Mittlere Bleiche 61

55116 Mainz

zu richten.

Für Ihre Onlinebewerbung downloaden Sie bitte unter diesem Link

<https://s.rlp.de/Bewerbungsformular>

unser Bewerbungsformular, welches Sie ausgefüllt Ihrer Bewerbung als Anhang beifügen.



Rheinland-Pfalz

Weitere Informationen über das Ministerium für Bildung finden Sie auf unserer Homepage unter www.bm.rlp.de.

Für allgemeine Fragen zu dieser Stellenausschreibung steht Ihnen gerne Herr Lee-Becker (06131-16 2888) zur Verfügung.